



## **Herzlich Willkommen zur Informationsveranstaltung zum Übergang von der Grundschule in die Klassenstufe 5 einer weiterführenden Schule!**



## Tagesordnung/ Ablauf

1. **Diese Unterlagen** erhalten Sie am Zeugnistag
2. **Beratungsgespräche** mit den Klassenlehrerinnen
3. **Informationsveranstaltungen** an den weiterführenden Schulen
4. Persönliche **Beratung** durch die weiterführende Schule
5. **Anmeldung** und Aufnahme

### 1. Zeugnis

**Fritz-Reuter-Schule Kiel**

---

**ZEUGNIS**  
für

Ihr Kind: \_\_\_\_\_

Vorname, Name \_\_\_\_\_

Jahrgangsstufe 4 Schuljahr \_\_\_\_\_ 1. Halbjahr

---

**Leistungsbeurteilung** bestnoten: sehr gut (1), gut (2), befriedigend (3), ausreichend (4), mangelhaft (5), ungenügend (6)

Deutsch	2	Sport	2
Mathematik	4	Kunst, Textile, Technik	1
Heimat, Welt- und Sachunterricht	1	Religion	2
Englisch	2	Philosophie (falls erteilt)	-
Musik	3		

---

Laut Konferenzbeschluss vom \_\_\_\_\_

**Überfachliche Kompetenzen**

<b>1. Arbeitsorganisation</b> z. B. Ordnung am Arbeitsplatz haben, pünktlich arbeiten	[ ] [X] [ ] [ ] [ ]
<b>2. Anwendung von Methoden</b> z. B. (Hilfsmittel) angemessen verwenden, effektiv mit Medien (Lektia, Präsentations-, dig. Medien) arbeiten, um Informationen zu sammeln, zu verarbeiten und zu präsentieren	[ ] [X] [ ] [ ] [ ]
<b>3. Konzentration</b> z. B. die Aufmerksamkeit gezielt auf die Sache richten, zielgerichtet in angemessenem Tempo arbeiten	[X] [ ] [ ] [ ] [ ]
<b>4. Selbstständigkeit</b> z. B. Arbeiten ohne fremde Hilfe planen und umsetzen, eigene Ergebnisse bewerten, Selbstlernmöglichkeiten nutzen	[ ] [X] [ ] [ ] [ ]
<b>5. Engagement</b> z. B. eigene Ideen an den Unterricht einbringen und Impulse beifern, sich mit Leiden zeigen, etwas zu schaffen oder zu lernen	[X] [ ] [ ] [ ] [ ]
<b>6. Teamfähigkeit</b> z. B. sich ein Regeln und Absprachen halten, mit anderen zusammenarbeiten, andere unterstützen	[ ] [X] [ ] [ ] [ ]
<b>7. Konfliktfähigkeit</b> z. B. sachlich und angemessen mit Argumenten, angemessen mit Kritik umgehen	[ ] [X] [ ] [ ] [ ]

**Stärken, Schwächen, Entwicklungspotenziale, Besonderheiten:**

\_\_\_\_\_

**Zusätzliche Bemerkungen:**

\_\_\_\_\_

Verabschiedete Tage: \_\_\_\_\_

Kiel, \_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Schulleiterin / Schulleiter \_\_\_\_\_

Klassenlehrerin / Klassenlehrer \_\_\_\_\_ Sorgeberechtigter / Sorgeberechtigter \_\_\_\_\_

14.01.2026



## Übergang in die Klassenstufe 5 einer weiterführenden Schule

Anmeldeschein zur Anmeldung an einer weiterführenden allgemein bildenden Schule der Sekundarstufe I

Name des Kindes:

---

### Von den Eltern auszufüllen (§ 2 Absatz 5 Schulgesetz)

Sie haben zwei Möglichkeiten:

Auswahl A

**Sie können die Aufnahme Ihres Kindes an einer Schule Ihrer Wahl beantragen.** Wenn das Kind an dieser Schule nicht aufgenommen wird, erhalten Sie die Anmeldeunterlagen mit einem schriftlichen Bescheid zurück und können sich an eine andere Schule Ihrer Wahl wenden.

Auswahl B

**Sie geben bis zu drei Schulen als Erst-, Zweit- oder Drittwahl an.** In diesem Fall sind die von Ihnen benannten Schulen berechtigt, die Anmeldeunterlagen in der von Ihnen gewünschten Reihenfolge zu übermitteln. Kann keine der benannten Schulen Ihr Kind aufnehmen, ist die zuletzt genannte Schule berechtigt, die Anmeldeunterlagen an die zuständige Schulaufsichtsbehörde zu übermitteln. Diese teilt Ihnen mit, welche Schule für Ihr Kind gemäß § 24 Schulgesetz zuständig ist. Einen schriftlichen Bescheid über die nicht erfolgte Aufnahme erteilen Ihnen die Schulen jeweils aufgrund eines gesonderten Antrages.

Sie haben das Recht, diese Einwilligung in die Übermittlung der Anmeldeunterlagen zwischen den von Ihnen benannten Schulen sowie zur zuständigen Schulaufsichtsbehörde jederzeit mit Wirkung für die Zukunft ohne Angaben von Gründen zu widerrufen. Der Widerruf muss gegenüber allen von Ihnen benannten Schulen erfolgen. In diesem Fall verfährt die Schule, bei der die Anmeldeunterlagen zu diesem Zeitpunkt vorhanden sind, nach dem Anmeldeverfahren zu Auswahl A.

# Fritz-Reuter-Schule Kiel



Übergang in die Klassenstufe 5 einer weiterführenden Schule

## Auswahl A Gewünschte Schule

Schule, Ort	
-------------	--

oder

## Auswahl B Erst-, Zweit- oder Drittwahl folgender Schulen

<b>1. Wunsch</b> Schule, Ort	
---------------------------------	--

<b>2. Wunsch</b> Schule, Ort	
---------------------------------	--

<b>3. Wunsch</b> Schule, Ort	
---------------------------------	--

Ort		Datum	
-----	--	-------	--

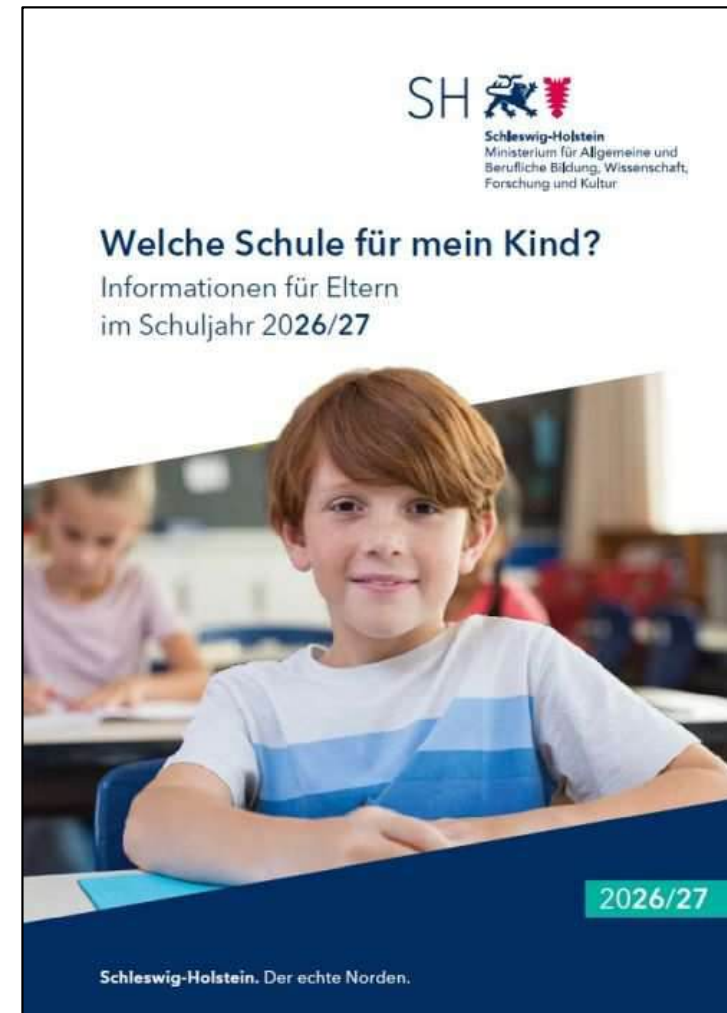


# Fritz-Reuter-Schule Kiel

Übergang in die Klassenstufe 5 einer weiterführenden Schule



## 3. Info-Broschüre: Welche Schule für mein Kind?



### 4. Übersicht über die Informationsabende

Tag	Gemeinschaftsschulen	Gymnasien
Dienstag 03.02.2026		18.00 Uhr Ernst-Barlach-Gymnasium (Aula)
Mittwoch 04.02.2026		
Donnerstag 05.02.2026	18.15 Uhr Neue Gemeinschaftsschule Gaarden (ab 16.00 Uhr Schulbesichtigung)	17.00 Uhr Thor-Heyerdahl-Gymnasium 18.00 Uhr Kleler Gelehrtenschule (ab 16.30 Uhr Schulbesichtigung)
Freitag 06.02.2026		16.00 Uhr Max-Planck-Schule
Samstag 07.02.2026		ab 09.00 Uhr Ricarda-Huch-Schule (Schulführung)
Montag 09.02.2026	17.00 Uhr Gemeinschaftsschule Altenholz 18.00 Uhr Hermann-Löns-Schule (Musikraum) 18.30 Uhr Klaus-Groth-Gemeinschaftsschule 19.30 Uhr Privatschule Düsternbrook (Schulbesichtigung ab 19.00 Uhr)	19.00 Uhr Humboldtschule - Digitaler Infoabend
Dienstag 10.02.2026	18.00 Uhr Grund- und Gemeinschaftsschule am Brook (Mensa) 18.00 Uhr Lelf-Eriksson-Gemeinschaftsschule 18.00 Uhr Friedrich-Junge-Gemeinschaftsschule 18.00 Uhr Christliche Schule (anschließend Schulbesichtigung)	18.00 Uhr Hans-Gelger-Gymnasium 18.00 Uhr Ricarda-Huch-Schule 18.30 Uhr Käthe-Kollwitz-Schule - Digitale Informationsveranstaltung 15.00 Uhr Humboldtschule
Mittwoch 11.02.2026	18.00 Uhr Max-Tau-Schule (Mensa)	18.00 Uhr Gymnasium Elmschenhagen
Donnerstag 12.02.2026	17.30 Uhr Grund- und Gemeinschaftsschule Wik	17.00 Uhr Hebbelschule 17.00 Uhr Käthe-Kollwitz-Schule
Freitag 13.02.2026		15.00 Uhr - 17.30 Uhr Kleler Gelehrtenschule - Tag der offenen Tür mit Lateinschnupperunterricht
Samstag 14.02.2026	11.00 Uhr - 14.00 Uhr Christliche Schule - Tag der offenen Tür	
Montag 16.02.2026	18.00 Uhr Gemeinschaftsschule Friedrichsort 19.30 Uhr Toni-Jensen-Gemeinschaftsschule	
Dienstag 17.02.2026	18.00 Uhr Goethe-Gemeinschaftsschule (Mensa) 18.30 Uhr Theodor-Storm-Gemeinschaftsschule (Mensa)	
Mittwoch 18.02.2026	18.30 Uhr Adolf-Reichwein-Grund- und Gemeinschaftsschule (Mensa)	17.00 Uhr Gymnasium Altenholz
Donnerstag 19.02.2026	18.00 Uhr Lilli-Martius-Schule (ab 17.30 Uhr Schulrundgang) 18.00 Uhr Gemeinschaftsschule Hassee	18.00 Uhr Gymnasium Wellingdorf (ab 16.30 Uhr Schulbesichtigung)



### 5. Informationsblatt „Welche Schulart für mein Kind?“

#### Welche Schulart für mein Kind?

1. Wie sehen die Leistungen Ihres Kindes allgemein aus?
  - Bedenken Sie, dass die Zensuren am Gymnasium häufig um 1-2 Stellen nach unten fallen.
  - Besondere Beachtung sollten Sie den Deutschleistungen schenken. Die hier erlernten Fähigkeiten sind Grundlagen für viele andere Fächer.
2. Mit welcher Einstellung geht Ihr Kind zur Schule?
  - Betrachtet Ihr Kind die Schule als lästige Nebensache, die es an Hobbys und anderen Interessen hindert?
  - Sind Hausaufgaben ein fester Bestandteil des Tagesablaufs oder muss Ihr Kind häufig an sie erinnert werden?
3. Wie wird Ihr Kind Misserfolge verkraften?
  - Gute Leistungen und gute Beurteilungen / Noten spornen an und motivieren Kinder, so dass eine positive Leistungsentwicklung vermutet werden kann.
  - Dauerhaft schlechte Leistungen mit schlechten Beurteilungen und Noten können Kinder demotivieren. Die Lust am Lernen und Arbeiten kann stark abnehmen, die Leistungen verschlechtern sich weiter.
  - Fragen Sie sich:
    - In welcher Schulart wird mein Kind nicht überfordert sein?
    - Wie wird mein Kind auf Misserfolge reagieren? (Klassenwechsel, Schulwechsel)
4. Mit welchem Aufwand erbringt Ihr Kind zur Zeit seine Leistungen?

*Eine "2" kann auf unterschiedliche Weise zustande kommen:*

  - Ein Kind erledigt zu Hause "nur" die Hausaufgaben. Es speichert in der Schule so viel Wissen, dass es die "2" ohne zusätzlichen Aufwand erbringt. Dieses Kind hat noch Reserven und kann höheren Anforderungen mit der Verstärkung seiner Anstrengungen begegnen.
  - Ein Kind erbringt die "2" mit viel Übung und zusätzlichem Aufwand. Fragen Sie sich, wie Ihr Kind mit einer weiteren Erhöhung der Anforderungen umgehen kann (Zeitfaktor, Freizeit, etc.).
5. Wie selbstständig erledigt Ihr Kind Arbeiten und Aufgaben für die Schule?
  - Mit wie viel Hilfe erledigt Ihr Kind die Hausaufgaben?
  - Wie sieht die Hilfe aus? Sind es kleine Tipps oder erledigen Sie mehr oder weniger die Aufgaben?
  - Hat Ihr Kind schon einmal selbstständig passendes Material zum Unterricht besorgt?
  - Bedenken Sie, dass eher unselbstständige Kinder in der weiterführenden Schule zusätzlich lernen müssen, ihr Lernen und Arbeiten selbstständig zu organisieren.
6. Wie viel Unterstützung kann die Familie dem Kind in Zukunft geben?
7. Versuchen Sie darüber nachzudenken, inwieweit Ihre Wünsche als Eltern realistisch sind und ob diese am Leistungsvermögen Ihres Kindes orientiert sind.
8. Beziehen Sie Ihr Kind in die Entscheidung mit ein?
  - Wenn die Wünsche Ihres Kindes unrealistisch sind, erklären Sie ihm dies und erklären Sie warum die Vorstellung zu hoch / zu niedrig gegriffen ist.
  - Sie treffen zwar die Entscheidung für Ihr Kind, Ihr Kind muss jedoch die Folgen dieser Entscheidung mittragen.

**Nutzen Sie die Beratungstermine der weiterführenden Schulen und besuchen Sie deren Informationsabende?**

Diese Zusammenstellung (Lit.: Mannhaupt, G. Dr.: Welche Schule für mein Kind?) erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit, sondern ist als kleine Entscheidungshilfe gedacht.



## Tagesordnung/ Ablauf

1. Diese **Unterlagen** erhalten Sie am Zeugnistag
2. **Beratungsgespräche mit den Klassenlehrerinnen**
3. **Informationsveranstaltungen** an den weiterführenden Schulen
4. Persönliche **Beratung** durch die weiterführende Schule
5. **Anmeldung** und Aufnahme



Übergang in die Klassenstufe 5 einer weiterführenden Schule

## Beratungsgespräche mit den Klassenlehrerinnen

Die Eltern erhalten zum Ende des ersten Schulhalbjahres mit dem Zeugnis eine Schulübergangsempfehlung.

**Bis zum 20. Februar 2026** laden die Klassenlehrerinnen die Eltern gemeinsam mit ihrem Kind zu einer Einzelberatung ein und besprechen mit ihnen die Schulübergangsempfehlung.

In der Regel dauert ein Beratungsgespräch 15 bis 20 Minuten.

**Das Beratungsgespräch ist verpflichtend – es muss stattfinden.**



### **Koordinierung der Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf**

Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf werden nach Rücksprache mit den Eltern durch das Schulamt, bzw. die Förderzentren an die weiterführenden Schulen koordiniert.

Eine Anmeldung an einer weiterführenden Schule ist nicht erforderlich

**→ Eltern werden direkt informiert**



## Tagesordnung/ Ablauf

1. Diese **Unterlagen** erhalten Sie am Zeugnistag
2. **Beratungsgespräche** mit den Klassenlehrerinnen
3. **Informationsveranstaltungen an den weiterführenden Schulen**
4. Persönliche **Beratung** durch die weiterführende Schule
5. **Anmeldung** und Aufnahme





## Informationsveranstaltungen an den weiterführenden Schulen

**Bis zum 20. Februar 2026** finden in den weiterführenden Schulen Informationsveranstaltungen statt.

Hier stellen sich die Schularten mit ihren spezifischen Zielen, Anforderungen und Arbeitsweisen vor.

# Fritz-Reuter-Schule Kiel



## Übergang in die Klassenstufe 5 einer weiterführenden Schule

### Informationsveranstaltungen der weiterführenden Schulen 2026

Tag	Gemeinschaftsschulen	Gymnasien
Dienstag 03.02.2026		18.00 Uhr Ernst-Barlach-Gymnasium (Aula)
Mittwoch 04.02.2026		
Donnerstag 05.02.2026	18.15 Uhr Neue Gemeinschaftsschule Gaarden (ab 16.00 Uhr Schulbesichtigung)	17.00 Uhr Thor-Heyerdahl-Gymnasium 18.00 Uhr Kieler Gelehrtenschule (ab 16.30 Uhr Schulbesichtigung)
Freitag 06.02.2026		16.00 Uhr Max-Planck-Schule
Samstag 07.02.2026		ab 09.00 Uhr Ricarda-Huch-Schule (Schulführung)
Montag 09.02.2026	17.00 Uhr Gemeinschaftsschule Altenholz 18.00 Uhr Hermann-Löns-Schule (Musikraum) 18.30 Uhr Klaus-Groth-Gemeinschaftsschule 19.30 Uhr Privatschule Düsterbrook (Schulbesichtigung ab 19.00 Uhr)	19.00 Uhr Humboldtschule - Digitaler Infoabend
Dienstag 10.02.2026	18.00 Uhr Grund- und Gemeinschaftsschule am Brook (Mensa) 18.00 Uhr Lelf-Eriksson-Gemeinschaftsschule 18.00 Uhr Friedrich-Junge-Gemeinschaftsschule 18.00 Uhr Christliche Schule (anschließend Schulbesichtigung)	18.00 Uhr Hans-Geiger-Gymnasium 18.00 Uhr Ricarda-Huch-Schule 18.30 Uhr Käthe-Kollwitz-Schule - Digitale Informationsveranstaltung 15.00 Uhr Humboldtschule
Mittwoch 11.02.2026	18.00 Uhr Max-Tau-Schule (Mensa)	18.00 Uhr Gymnasium Eimschenhagen
Donnerstag 12.02.2026	17.30 Uhr Grund- und Gemeinschaftsschule Wik	17.00 Uhr Hebbelschule 17.00 Uhr Käthe-Kollwitz-Schule
Freitag 13.02.2026		15.00 Uhr - 17.30 Uhr Kieler Gelehrtenschule - Tag der offenen Tür mit Lateinschnupperunterricht
Samstag 14.02.2026	11.00 Uhr - 14.00 Uhr Christliche Schule - Tag der offenen Tür	
Montag 16.02.2026	18.00 Uhr Gemeinschaftsschule Friedrichsort 19.30 Uhr Toni-Jensen-Gemeinschaftsschule	
Dienstag 17.02.2026	18.00 Uhr Goethe-Gemeinschaftsschule (Mensa) 18.30 Uhr Theodor-Storm-Gemeinschaftsschule (Mensa)	
Mittwoch 18.02.2026	18.30 Uhr Adolf-Reichwein-Grund- und Gemeinschaftsschule (Mensa)	17.00 Uhr Gymnasium Altenholz
Donnerstag 19.02.2026	18.00 Uhr Lilli-Martius-Schule (ab 17.30 Uhr Schulrundgang) 18.00 Uhr Gemeinschaftsschule Hassee	18.00 Uhr Gymnasium Wellingdorf (ab 16.30 Uhr Schulbesichtigung)

Die Anmeldungen erfolgen in der Zeit vom 23.02.2026 bis zum 04.03.2026

Die Anmeldungen in den Schulen in freier Trägerschaft (Privatschulen) können von dem genannten Zeitraum abweichen und sollten daher direkt erfragt werden.



## Tagesordnung/ Ablauf

1. Diese **Unterlagen** erhalten Sie am Zeugnistag
2. **Beratungsgespräche** mit den Klassenlehrerinnen
3. **Informationsveranstaltungen** an den weiterführenden Schulen
4. **Persönliche Beratung** durch die weiterführende Schule
5. **Anmeldung** und Aufnahme



### **Persönliche Beratung durch die weiterführende Schule**

Die weiterführenden Schulen bieten Ihnen auf Wunsch eine individuelle Beratung bis zum 20. Februar 2026 an.

Gymnasien führen verpflichtende Beratungsgespräche mit Eltern, die ihr Kind trotz anderslautender Empfehlung an einem Gymnasium anmelden möchten.



## Tagesordnung/ Ablauf

1. Diese **Unterlagen** erhalten Sie am Zeugnistag
2. **Beratungsgespräche** mit den Klassenlehrerinnen
3. **Informationsveranstaltungen** an den weiterführenden Schulen
4. Persönliche **Beratung** durch die weiterführende Schule
5. **Anmeldung und Aufnahme**





### Anmeldung und Aufnahme

Im Zeitraum vom **23. Februar (Montag) bis zum 04. März (Mittwoch) 2026** melden Sie Ihr Kind bei der weiterführenden Schule an.

Sie reichen mit der **Anmeldung** an der weiterführenden Schule das **Halbjahreszeugnis der 4. Jahrgangsstufe** ein.

Falls an der Grundschule ein **Lernplan** erstellt wurde, gehört auch dieser zu den Anmeldeunterlagen.

Übergang in die Klassenstufe 5 einer weiterführenden Schule

Wenn Sie Fragen haben...

- wenden Sie sich an die Klassenlehrerin Ihres Kindes
- informieren Sie im Internet:
  - [Bildungsministerium: Welche Schule für mein Kind](#)
  - [Kieler Schulinformationen](#)
  - [Bertelsmann-Stiftung](#)
- lesen Sie die Infoblätter

**Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei der  
(richtigen) Wahl für die neue Schule  
für Ihr Kind.**

